



Ergebnisprotokoll über die
Sitzung des Umwelt- und Verkehrsausschusses am 17.09.2018
Ort: im Sitzungssaal des Landratsamts in Waiblingen, Alter Postplatz 10 in 71332 Waiblingen

Öffentlich

Anwesend:

Der Vorsitzende:

Landrat Dr. Sigel

Die Ausschussmitglieder:

Kreisräte/innen:

Jäger, Beutel (bis 17:53 Uhr), Heis- (CDU)

senberger, Hundt, Metzger, Theile

Riedel, Schäf, Berger (SPD)

Ulrich, Dannenmann, Ostfalk (Freie Wähler)

Dr. Fleischer, Sturm, Härtner (GRÜNE)

Hofer (FDP-FW)

Heide (AfD/

Unabhängige)

Bezler (Linke/ÖDP)

Die stv. Ausschussmitglieder:

Sczuka (CDU)

Klopfer (SPD)

Lenk (bis 17:06 Uhr) (FDP-FW)

Entschuldigt:

Häußermann (CDU)

Wörner (SPD)

Heid (Freie Wähler)

Wilhelm (FDP-FW)

Ferner:

Erster Landesbeamter Kretzschmar

Finanzdezernent Geißler

Regierungsdirektor Dr. Zaar

Herr Schmid, VRS (Top 1)

Herr Englert, Geschäftsführer RGS (Top 2)

Frau Berghoff, Europabeauftragte

Frau Callenius, Frau Orner, Touris- (Top 3)

musbeauftragte

Herr Hein, Leiter Straßenbau (Top 4 und 5)

Frau Wurster, Leiterin Geschäftsstel- (Top 6)

le Klimaschutz

Herr Dr. Nickel, Geschäftsführer (Top 7.1.)

Rems-Murr-Klinik

Weitere Mitarbeiter/innen

Presse

Der Schriftführer:

Amtsinspektorin Zaiss

Beginn der öffentlichen Sitzung 14:30 Uhr

Ende der öffentlichen Sitzung 18:00 Uhr



§1

Regionale Mobilitätsplattform
2018/159

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss beschließt mehrheitlich bei 1 Nein-Stimme und 3 Enthaltungen den Beschlussvorschlag der Verwaltung:

1. Der Rems-Murr-Kreis beteiligt sich an dem Projekt „Regionale Mobilitätsplattform“ des Verbands Region Stuttgart.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, entsprechende Kooperationsvereinbarungen mit den beteiligten Projektpartnern auszuarbeiten und sich an der Ausführung zu beteiligen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt einen Förderantrag im RegioWIN-Programm zu stellen und entsprechende Mittel für die Projektphase II im Haushalt 2019/2020 zu veranschlagen: einmalige Investitionskosten von ca. 321.000 Euro brutto bei einem Eigenanteil des Kreises von ca. **132.000 Euro brutto** im Jahr 2020 sowie ein jährlicher Verwaltungsbeitrag und Unterhaltskosten ab 2021 in Höhe von **21.000 Euro**.



§2

Remstal Gartenschau 2019: Bericht zu übergeordneten Marketingmaßnahmen
2018/160

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss beschließt mehrheitlich bei 1 Nein-Stimme den Beschlussvorschlag der Verwaltung:

1. Für die übergeordneten Marketingmaßnahmen der Remstal Gartenschau 2019 GmbH werden 100.000 Euro bereitgestellt. Zur Mittelbereitstellung wird eine überplanmäßige Aufwendung und Auszahlung in Höhe von 100.000 Euro genehmigt. Die Deckung erfolgt über Mehrerträge bei den Schlüsselzuweisungen.
2. Der Umwelt- und Verkehrsausschuss nimmt den Sachstandsbericht über die Beiträge des Rems-Murr-Kreises zur Remstal Gartenschau 2019 zur Kenntnis.

§3

Jahresbericht Tourismus
2018/139

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss beschließt einstimmig:

Der UVA stimmt dem Tourismus-Arbeitsprogramm des Landkreises für 2019 zu.



§4

Schadstellensanierungsprogramm Straßen 2018, Vergabe
2018/017

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss beschließt einstimmig:

Die Verwaltung wird ermächtigt, auf Grundlage des Ergebnisses der öffentlichen Ausschreibung des Schadstellenprogramms für die zweite Hälfte des Jahres 2018, den Auftrag für das Los 1 (Straßenmeistereibezirk Weinstadt) an die Firma Gustav Eppe GmbH & Co. KG aus Remseck zum Angebotspreis von 149.926,86 Euro (brutto) und den Auftrag für das Los 2 (Straßenmeistereibezirk Backnang) an die Firma Lukas Gläser GmbH & Co. KG aus Aspach-Großaspach zum Angebotspreis von 168.490,26 Euro (brutto) zu vergeben.

§5

K 1887 Erhaltungsmaßnahme zwischen Welzheim und Alfdorf-Rienharz, Vergabe
2018/134

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss beschließt einstimmig und empfiehlt dem Kreistag:

Die Verwaltung wird ermächtigt, auf Grundlage des Ergebnisses der öffentlichen Ausschreibung, den Auftrag für die Erhaltungsmaßnahme im Zuge der K 1887 zwischen Welzheim und Alfdorf-Rienharz an die Firma Lukas Gläser GmbH & Co. KG aus Aspach-Großaspach zu vergeben.



§6

Klimaschutzhandlungsprogramm 2019 - 2022

2018/067

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss nimmt das Klimaschutzhandlungsprogramm 2019 – 2022 zur Kenntnis.

§ 7

Beantwortung von Anträgen der Fraktionen und Zählergemeinschaften

§ 7.1.

Interfraktioneller Antrag zur Förderung der ökologischen und regionalen Landwirtschaft

Drucksache 2018/019/1

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss beschließt einstimmig den modifizierten Beschlussvorschlag der Verwaltung:

1. Der Umwelt- und Verkehrsausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.
2. ~~Eine verbindliche Mindestmarke beim Einsatz ökologisch/biologischer Produkte in den Rems-Murr-Kliniken wird abgelehnt.~~ Die Rems-Murr-Kliniken werden aber beauftragt, den Anteil biologisch regionaler Produkte unter Berücksichtigung der Wirtschaftlichkeit weiter zu steigern und bei der nächsten Ausschreibung alternativ anbieten zu lassen.
3. ~~Eine verbindliche Mindestmarke beim Einsatz ökologisch/biologischer Produkte in den Schulkantinen wird abgelehnt.~~ Die Verwaltung wird aber beauftragt, insbesondere mit den Betreibern der Schulkantinen ab 2019 gezielte Maßnahmen zur Steigerung des Anteils biologisch regionaler Produkte zu vereinbaren und ab dem Haushalt 2019 ein jährliches Budget von 25.000.- Euro hierfür einzuplanen. Weiterhin wird die Verwaltung beauftragt, die verbindliche Mindestmarke auch alternativ anbieten zu lassen.

Verschiedenes

Herr Dr. Zaar informiert über den Antrag der im Kreistag von der FDP-FW gestellt wurde, in wie weit die Wieslaufalbahn auch an Sonn- und Feiertagen eingesetzt werden könne. Man habe sich dafür ein Angebot eingeholt. Bei der Zweckverbandsversammlung habe man dieses Thema angesprochen, da dieser für die Beschlussfassung zuständig sei. Man habe festgestellt, dass sich nächstes Jahr verkehrliche sowie bauliche Veränderungen im Rahmen der Wieslaufalbahn ergeben. Dazu zählen unter anderem der barrierefreie Ausbau der Bahnsteige sowie die geänderten Fahrzeiten der Busse. Daher wurde bei der Versammlung einvernehmlich beschlossen, dass man dieses Ziel in den Augen behalte und zu einem späteren Zeitpunkt nochmals auffasse, allerdings nicht 2019 umsetze.

Zur Beurkundung!

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin:

gez.

gez.

Dr. Richard Sigel

Sara Zaiss